

# DER TREFF PUNKT

Gemeindeblatt  
der Martin-Luther  
Kirchengemeinde  
Sommer 2016  
Nr. 160



## Inhalt dieser Ausgabe:

Leitartikel: Edemissen 1766	1-2
Neue Pastoren im Kirchenkreis und in der Region	2
Tauferinnerungsfest; Einschulung; KiBiWo	3
Neues aus der KiTa; Ehrenamtlichkeitag	4
Spendendank; Spangenbergssammlung	5
<b>Gottesdienstplan, Freud und Leid, Gruppen; neue Glocke für Wehnsen</b>	<b>6+7</b>
Ein Tag in der Diakoniestation	8
Zeit verschenken; Konfirmationsjubiläum; Anmeldung zum Konfirmandenunterricht; Sommerkonzert	9
Kunstinstallation Perspektivwechsel; Tag der Begegnung	10
Taizé-Gottesdienst; Kontakte; Stille und Tanz	11
Förderverein; Fest der Kulturen; Austräger gesucht; Luther 2017	12

Herausgeber Der Kirchenvorstand  
Redaktion Annette Baden-Ratz  
Henning Könemann  
Renate Lonnemann  
Joachim Sinnhuber  
Hans-Dieter Heuer  
Carsten Havekost  
Layout Kirchenkreisamt Peine  
Spendenkonto IBAN: DE 98 25250001 0000114009  
BIC: NOLADE21PEI  
„Treffpunkt Edemissen“

## Edemissen 1766

Wie sah die Edemisser Welt vor 250 Jahren aus? Das 250-jährige Jubiläum des Zehntspeichers mit ökumenischem Gottesdienst war für mich ein Anlass, in den alten Kirchenbüchern zu stöbern!

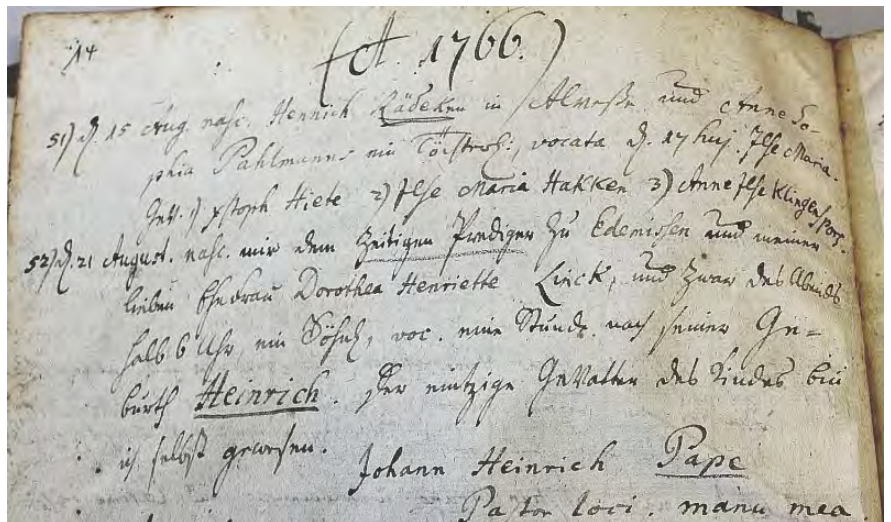
Die Kirchenbücher führte damals Pastor Heinrich Pape. Edemissen war damals noch kein großes Dorf, der Pastor war bis nach Eixe zuständig.

Etwa neun Generationen haben in 250 Jahren den Zehntspeicher gesehen oder auch genutzt. Neun Generationen, das sind nach den Eltern, Großeltern und Urgroßeltern noch "5-mal Ur", bis wir zurück ins Jahr 1766 gelangen! Jeder von uns hat zwei Eltern, vier Großeltern, acht Urgroßeltern, 16 Ururgroßeltern, ... - und bei den Ururururururgröseltern steht theoretisch hinter jedem von uns eine Gesamtzahl von 510

Nur zwei Hochzeiten fanden im Jahr 1766 im Kernort Edemissen statt. Geheiratet hat ein gewisser Henrich Köther. Er hat im Juli seine zweite Frau geehelicht, eine geborene Hansen aus Abbensen. Die erste, eine geborene Duve, war ihm im April gestorben, im zarten Alter von 26. Die zweite ist auch nicht alt mit ihm geworden. Nur 16 Jahre waren ihr an seiner Seite beschert, so dass er dann sogar noch einmal geheiratet hat. 11 Kinder haben ihm seine drei Frauen geboren, nur drei haben ihn selbst überlebt.

Also harte Zeiten damals. Schaut man sich die Sterbeeinträge für 1766 an, dann wurde man durchschnittlich gerade mal 25 Jahre alt. 20 Kinder sind in diesem Jahr gestorben, nur fünf der 40 Verstorbenen sind älter als 60 geworden.

Wahrscheinlich waren es auch wirtschaftlich keine guten Zeiten. 1731 ist Edemissen abgebrannt.



Kirchenbucheintrag 1766 über die Geburt und Taufe von Heinrich Pape, Sohn von Pastor Johann Heinrich Pape und seiner Frau Dorothea Henriette, den er auch selbst getauft hat.

Menschen! Rein rechnerisch wohl-gemerkt, denn hier auf dem Land haben vermutlich des Öfteren auch entfernte Verwandte geheiratet.

Auch deswegen sind die Nachnamen der Menschen von vor 250 Jahren zum Teil gute Bekannte. In der Taufliste für 1766 lese ich Namen wie Meineken und Rädeke in Edemissen, Meier in Voigtholz, Homann und Höper in Plockhorst, Hakke und Schrader in Alvesse, Groven in Mödesse. 11 Taufen in Alvesse, 8 in Edemissen und in Plockhorst. Abbensen war der größere Ort, dort wurden 21 Kinder getauft.

1766 grassierte zudem noch eine Rinderseuche und der 7-jährige Krieg war erst drei Jahre vorbei, ein Krieg der preußischen Union gegen die Habsburger. Friedrich II. von Preußen, verbunden mit Braunschweig-Lüneburg, Hannover und England, schickte sich an, die Welt neu zu ordnen.

Ja und wozu brauchte man einen Zehntspeicher? Natürlich, um Steuern einzusammeln und die marode Staatskasse wieder zu füllen!

Damals wurden Steuern hauptsächlich in Naturalien gezahlt.

Weiter nächste Seite ....

In schlechten Jahren hat das dann zusätzlich Hunger und Not bedeutet.

Aber es gab auch fortschrittliche Ansätze. Die hannoversche Brandkasse war wenige Jahre vorher gegründet worden, heute die VGH. Bildung war ein wichtiges Thema. Und Friedrich II. hatte 1756

die Kartoffel eingeführt. Vielleicht hat sie ein paar Jahre später auch in Edemissen Einzug gehalten und den Landwirten auf den sandigen Böden bessere Ernten beschert.

Bei so viel Not viel zu tun für Pastor Pape, der über die Seelsorge hinaus

aber auch ein wissenschaftliches Interesse gehabt haben soll. So hat er sich u.a. für die Ölfelder in Oelheim interessiert und Kontakt zu Bibliotheken bis hin nach Göttingen unterhalten. Seine Frau hat ihm acht Kinder geboren. Trotzdem hat sie ihn 11 Jahre überlebt. Er ist mit 49 Jahren verstorben und war der letzte Pastor, der direkt in der Kirche beerdigt wurde. Im Kirchenbuch ist er als "geschätzter Seelsorger" gewürdigt.

Eine andere Welt damals, mit der wir durch unsere Vorfahren und die noch sichtbaren Spuren verbunden sind. Damals wie heute stehen Menschen vor der Aufgabe, das Leben mit seinen Herausforderungen zu gestalten.

Christen aller Zeiten und Konfessionen vertrauen dabei auf den Geist Gottes, der als Tröster, Beistand und Ideengeber dazu hilft, dass menschliches Leben von Glaube, Hoffnung und Liebe getragen ist. In der Sprache von Pfingsten: Wo Gottes Geist wirkt, da lernen wir, in neuen Sprachen zu reden, unsere Gaben zu entfalten und sie für uns und andere einzusetzen.

*Eine gute Zeit wünscht Ihnen  
Ihr Pastor Christian Ratz*



*Frische Temperaturen, aber kein Regen!  
Ökumenischer Gottesdienst mit Pfingstfeuer am  
Pfingstmontag zum 250-jährigen Jubiläum des Zehntspeichers.*

*Unterstützung für den Nordkreis:*

## **Pastorin Marieta Blumenau neu im Kirchenkreis**

*Wir freuen uns über zusätzliche Verstärkung im Nordkreis während der Vakanz-Zeit. Insbesondere in den Sommerferien wird Pastorin Blumenau auch in unserer Kirchengemeinde Vertretungsdienste bei Gottesdiensten und Kasualien übernehmen. Für die neuen Aufgaben im Kirchenkreis wünschen wir ihr alles Gute! - Hier stellt sie sich selbst vor:*

Mein Name ist Marieta Blumenau. Ich bin seit vielen Jahren Pastorin in Langenhagen gewesen und arbeite seit dem 1. Mai im Kirchenkreis Peine. Dort nehme ich die Aufgabe der "Springerin" wahr – das heißt, dass ich immer dort zum Einsatz komme, wo wegen einer Vakanz oder wegen Krankheit „Not an der Frau“ ist.

So bin ich seit Anfang Mai besonders für die Nordregion da.

In meinen Kalender habe ich bereits viele Gottesdienste in den verschiedenen Orten eintragen können – und bin schon gespannt darauf, die Orte und die Kirchen nach und nach kennenzulernen.

Vielleicht treffen wir uns ja irgendwann und irgendwo in der kommenden Zeit?!

Bis etwa Oktober werde ich noch erreichbar sein unter:

Mail: [Marieta.Blumenau@gmx.de](mailto:Marieta.Blumenau@gmx.de)

Post: Ringstr. 4-6, 30851 Langenhagen

Tel: 0511 / 742886



*Wiederbesetzung der Pfarrstellen Abbensen und Wipshausen*

## **Neues Pastorenehepaar ab August**

Gute Nachrichten für die Nordregion: Das Landeskirchenamt hat das Pastorenehepaar Frauke und Thorsten Lange auf die beiden Pfarrstellen in Abbensen und in Wipshausen ernannt. Dienstbeginn wird voraussichtlich am 01. August 2016 sein. Wer von beiden für die Vernehmung der Viertelstelle in Edemissen (bisher Pn. Seelenbinder) zuständig sein wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Näheres erfahren Sie im nächsten TREFFPUNKT!

*Du bist getauft - ein Grund zum Feiern!*

## Tauferinnerungsfest am 12. Juni

Jedes Jahr feiern wir in unserer Martin-Luther-Kirche einen Familiengottesdienst zur Tauferinnerung, zu dem besonders die Kinder mit ihren Familien und Paten eingeladen sind, die vor fünf Jahren getauft wurden, also in diesem Jahr die Täuflinge von 2011 – aber natürlich sind auch alle anderen herzlich willkommen, die sich an ihre Taufe erinnern möchten!

Zum Gottesdienst kannst du deine eigene **Taufkerze** mitbringen und diese nochmals an der Osterkerze anzünden. Wer vor fünf Jahren in unserer Gemeinde getauft wurde, bekommt sein **Taufbaumblatt** zurück, das damals an den Taufbaum in der Kirche gehängt wurde. Und wir erleben die Taufe von zwei Kindern mit.

In diesem Jahr hat sich das **Kinderkirchenteam** außerdem etwas Besonderes ausgedacht und möchte mit den kleinen und großen Gottesdienstbesuchern im Anschluss noch ein kleines **Fest im Pfarrgarten** feiern! Bei hoffentlich schönem Wetter können sich die Kinder auf der Kirchenhüpfburg austoben oder verschiedene Spiel- und Kreativangebote nutzen; für das leibliche Wohl stehen Grill und Getränke bereit (und wer möchte, darf gern einen Salat mitbringen).

*Auf rege Beteiligung freuen sich das Kinderkirchenteam und Pastorin Annette Baden-Ratz!*



# KIRCHE MIT KINDERN

*Mit Gottes Segen die Schulzeit beginnen:*

## Gottesdienste zum Schulanfang

Wir laden die Schulanfängerinnen und Schulanfänger 2016 mit ihren Familien, Patinnen und Paten, Freundinnen und Freunden herzlich zu den Gottesdiensten zum Schulanfang ein:

**Freitag, 05. August, 17.00 Uhr:**

Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in der Martin-Luther-Kirche Edemissen für die Grundschule Drachenstark Edemissen.

**Samstag, 06. August, 10.00 Uhr:**

Einschulungsgottesdienst in der Johannes-Kapelle Plockhorst für die Grundschule Plockhorst.

### Wünsche für ein Schulkind

Da gehst du mit deiner Schultüte, die fast so groß ist wie du und dem noch leichten Ranzen auf deinem Rücken auf diesen Anfang zu. Dein erster Schultag ist heute! Und meine Wünsche begleiten dich:

Dass Lehrer dir begegnen, die deine Gaben hervorlocken und dir die Freude am Lernen nicht verloren gehe, dass die Welt sich dir öffne und du das Staunen niemals verlierst, dass Freunde an deiner Seite gehen und über dir Gottes Segen bleibt.

Das alles, liebes Schulkind, wünsche ich dir!

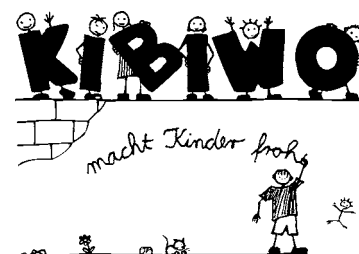


TINA WILLMS

Quelle: GEF

*Noch Plätze frei!*

## Kinder-Bibel-Wochenende 20. - 21. August 2016 für Kinder von 6-12 Jahren



Wir laden dich herzlich ein, beim KiBiWo 2016 mitzumachen!

Das KiBiWo beginnt diesmal am Samstagmorgen um 10 Uhr!

Wenn du möchtest, kannst du von Samstag auf Sonntag im Gemeindehaus oder im Zelt übernachten.

Bis Sonntagvormittag werden wir in der Kirche, in Kleingruppen und bei gemeinsamen Aktionen viel erleben und Spaß miteinander haben. Am Sonntag um 11 Uhr feiern wir zum Abschluss einen fröhlichen Familiengottesdienst.

**Teilnahmebeitrag: 6,- Euro.**

Außerdem bitten wir deine Eltern um einen Essensbeitrag und/ oder Mithilfe beim Aufbau am Freitagabend.

**Anmeldung:** Bitte möglichst bald im Pfarrbüro (mittwochs 16.00 – 18.00 Uhr, freitags 9.30 – 12.30 Uhr), allerspätestens bis zum 01. August.

Weitere Informationen im Pfarramt (Tel. 05176/923040), oder im Pfarrbüro (Tel. 05176/228).

## Neues aus der Evangelischen Kindertagesstätte:

# Was machen Amsel und Meise im Winter?

Mit diesem Thema haben sich die Krippenkinder der Evangelischen Kindertagesstätte Edemissen im Januar und Februar beschäftigt.

Schon vor Weihnachten schauten die Kinder mit großem Interesse den Vögeln zu, die vor unserem Gruppenfenster auf dem Außengelände etwas zu Fressen suchten. Da kamen die Kälte und der Schnee nach Neujahr wie gerufen.

Mit nackten Füßen durften sich die Kinder für einen kurzen Moment in den Schnee stellen, um eine Ahnung davon zu bekommen, wie kalt der Schnee wohl unter den Füßen der kleinen Vögel sein muss.

Dann begaben wir uns auf Futtersuche, indem die Kinder in einer großen Schüssel mit Reis einige kleine Holzperlen suchten. Diese waren gar nicht so leicht zu finden und die Suche nach ihnen war ähnlich beschwerlich, wie die der Vögel nach etwas Essbarem.

Auch das Futter, welches wir in den darauf folgenden Wochen für die Vögel vor die Tür stellten, schauten wir uns genauer an. Wir erfüllten es mit unseren Händen und probierten ein kleines Weizenkorn und eine Rosine. Mit einer selbst gemischten Futtermischung versorgten wir die Vögel vor unserem Fenster. Mit Begeisterung beobachteten einzelne Kinder, wie die Vögel sich an unserem bereitgestellten Futter bedienten und mit welchem Eifer sie fraßen.



„Pieps“, der kleine Vogel, begleitete uns durch unser Projekt und erzählte den Kindern im Morgenkreis, was er für den jeweiligen Tag plante. Für ihn

hatten wir ein kleines Nest gebaut, in dem er sich verstecken und auch in unserem Gruppenraum wohlfühlen konnte.

Somit erfuhren die Kinder durch themenspezifische Angebote mit Naturmaterial etwas über unsere heimischen Singvogelarten und deren Leben im Winter und schulten zudem ihre Wahrnehmung in verschiedenen Entwicklungsbereichen.

Und als die Tage schlussendlich wieder länger und wärmer wurden, war „Pieps“ Nest eines Morgens leer. Er hatte sich wohl dazu entschlossen, wieder draußen bei seinen Freunden zu wohnen.

*Zwitschernde Grüße wünscht das Team der Evangelischen Kindertagesstätte Edemissen*

*Text: Simone Schliephake*

## Großes Fest im September - Fotos gesucht

# 45 Jahre Ev. Kindertagesstätte Edemissen

Unsere Kindertagesstätte wird 45 Jahre alt!

Diesen besonderen Geburtstag wollen wir gemeinsam mit Ihnen am 10. September 2016 mit einem großen Sommerfest feiern. Beginn ist um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche, anschließend wird auf dem Kita-Gelände weitergefeiert.

Bereits am 27. Mai starten die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte mit einer Geburtstagsfeier. Der Kindergarten wird festlich geschmückt, es wird getanzt und es gibt ein Festtagsbuffet.

Für unser Sommerfest im September würden wir uns sehr über Fotos aus „alten Zeiten“ freuen.

Wenn Sie entsprechende Bilder zur Verfügung stellen können, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf: Ev. Kindertagesstätte, Am Mühlenberg 5, Tel. 05176-381.

*Ehrenamtlichkeitstag in der  
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers  
am 27. August*



**von Herzen**  
**EHRENAMTLICHTAG2016**

27.8.2016 | [www.EHRENAMTLICHTAG.de](http://www.EHRENAMTLICHTAG.de)

Informationen und Anmeldung unter [www.ehrenamtlichkeitstag.de](http://www.ehrenamtlichkeitstag.de)

## Spenden für Diakonin-Stelle: Wir sagen „Danke“ ...

für **1.332,00 Euro** (Stand 19.05.16), die seit Erscheinen des letzten Treffpunkts durch Einzelspenden und Gottesdienstkollekten auf unserem Spendenkonto zur Finanzierung unserer Diakoninnen-Stelle eingegangen sind!

Allen Spenderinnen und Spendern sei herzlich gedankt! Durch Ihre Unterstützung ist der Erhalt unserer eigenfinanzierten Diakonenstelle und die Weiterarbeit von Frau Bendrien in der Konfirmanden- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde auch in diesem Jahr möglich!

### Wir sammeln weiter...

... denn die Mitarbeit unserer Diakonin Franziska Bendrien im Konfirmandenunterricht finanzieren wir auch weiterhin fast ausschließlich über Spenden und Kollekten.

Bei jährlichen Kosten von rund 7.000 Euro besteht für den Zeitraum 2014 bis 2016 ein Finanzierungsbedarf in Höhe von insgesamt 21.000 Euro. Jeder Beitrag, ob klein oder groß, hilft uns weiter.

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung!

*Der Kirchenvorstand*

**Herzlich danken wir allen, die die verschiedenen Arbeitsbereiche unserer Kirchengemeinde seit Erscheinen des letzten TREFFPUNKTS mit einer Spende unterstützt haben!**

## Spenden lohnt sich: Bonifizierung 2016

Für 2016 hat der Kirchenkreisvorstand erneut eine Bonifizierungs-Aktion beschlossen und hierzu für den gesamten Kirchenkreis insgesamt 100.000 Euro bereitgestellt: Alle Spenden, die wir **im Jahr 2016** für Projekte oder Arbeitsfelder innerhalb der Kirchengemeinde erhalten, werden auch in diesem Jahr mit einem zusätzlichen Betrag aufgestockt!

## Spangenberg-Sozial-Werk:

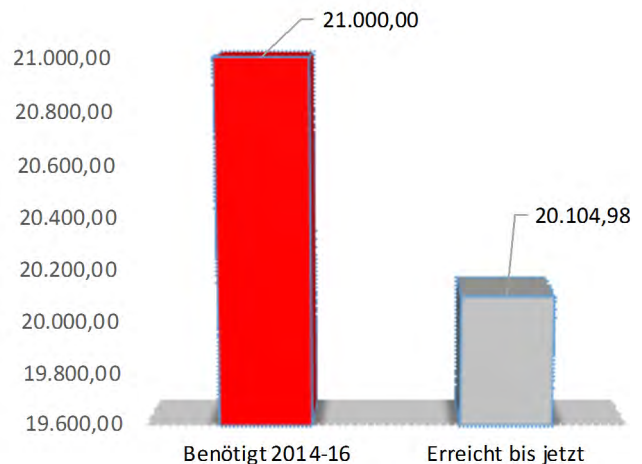
Die diesjährige **Altkleidersammlung** des Spangenberg-Sozial-Werks findet statt vom

**22. bis 27. August 2016**

Abgegeben werden können gut erhaltene, saubere Textilien und Schuhe (paarweise gebündelt). Abgabestelle ist die Garage des Pfarrhauses, Gografenstr. 2.

Sammelsäcke sind im Pfarrbüro erhältlich. Bitte stellen Sie **vor** dem 22. August und **nach** dem 27. August keine Kleidersäcke am Pfarrhaus oder in der Garage ab, da wir keine Möglichkeit der Zwischenlagerung haben!!!

## SPENDENSTAND DIAKONIN 19.05.2016



### Spendenkonto für die Stelle unserer Diakonin:

Kirchenkreisamt Peine  
Evangelische Kreditgenossenschaft  
IBAN: DE26 5206 0410 0100 006343  
BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: **Projekt Diakonin Edemissen**



## Steuern sparen mit Kollekten-Chips

Auch für 2016 können Sie im Pfarrbüro Kollekten-Chips erwerben: Für 25 Euro erhalten Sie als Gegenwert ein Päckchen mit Chips - aufgeteilt in 10x1 Euro-, 5x2 Euro- und 1x5 Euro-Bons, die Sie im Lauf des Kalenderjahres für Gottesdienst-Kollekten anstelle von Bargeld verwenden können. Auf Wunsch ist auch ein anderer Betrag oder eine andere Aufteilung möglich. Vorteil: Über den Gesamtbetrag erhalten Sie eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung.

EURO  
EYPQ  
2016

5



## Freud und Leid

In einer Trauerfeier haben wir  
Abschied genommen von:



## Gottesdienstplan Edemissen

Sonntag	29.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum „Tag der Begegnung“
Sonntag	05.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	12.06.	10.00 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen und anschl. Fest im Pfarrgarten
Sonntag	19.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag	26.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	03.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	10.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe
Sonntag	17.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	24.07.	10.00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst
Sonntag	31.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst
<b>Freitag</b>	<b>05.08.</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Ökum. Gottesdienst zur Einschulung
Sonntag	07.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
Sonntag	14.08.		<i>kein Gottesdienst in Edemissen, herzliche Einladung zur Glockenweihe nach Wehnsen</i>
Sonntag	21.08.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Kinderbibelwochenende
<b>Samstag</b>	<b>27.08.</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Taizé-Gottesdienst mit Taizé-Team und Taizé-Chor Peine
Sonntag	28.08.		<i>kein Gottesdienst in Edemissen, herzliche Einladung nach Blumenhagen, 09.00 Uhr</i>
Sonntag	04.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
<b>Samstag</b>	<b>10.09.</b>	<b>11.00 Uhr</b>	Familiengottesdienst zum Kita-Jubiläum
Sonntag	11.09.		<i>kein Gottesdienst in Edemissen, herzliche Einladung zum KK-Diakonie-gottesdienst, Marktplatz Peine, 11 Uhr</i>



Neue Glocke für die Kapelle Wehnsen!

## Herzliche Einladung zur Glockenweihe am Sonntag, 14. August 2016, um 10 Uhr, Kapelle Wehnsen.

Die neue Wehnsener Glocke wurde am 11. März im Beisein einer kleinen Wehnsener Delegation, bestehend aus Arthur Mohwinkel, Margret und Hans-Henning Homann und Pastor Ratz, in der Glockengießerei Bachert in Karlsruhe gegossen und inzwischen durch den Glockensachverständigen der Landeskirche geprüft.

Sie ist gestimmt auf den Ton "c" und wird zukünftig gemeinsam mit der alten Glocke (gestimmt auf Ton "a") im Intervall einer kleinen Terz erklingen.

Gestiftet wurde die Glocke von Ortsbürgermeister Arthur Mohwinkel. Weitere Spender haben zur Deckung der Kosten für die Aufhängung etc. beigetragen.

Die Inschrift unten auf der Glocke lautet:

"Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet." (Römer 12,12)



## Gottesdienstplan in den Kapellen

### Alvesse

Sonntag	05.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	14.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe

### Blumenhagen

Sonntag	31.07.	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	28.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst

### Plockhorst

Sonntag	19.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	06.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Einschulung

### Voigtholz

Sonntag	05.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	07.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	04.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst

### Wehnsen

Sonntag	10.07.	10.15 Uhr	Zeltgottesdienst zum Schützenfest
Sonntag	14.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Glockenweihe

## Freud und Leid

*Es wurden getauft:*

*Es wurden kirchlich getraut:*

*Einen Gottesdienst anlässlich ihrer  
Diamantenen Hochzeit feierten:*

*Einen Gottesdienst anlässlich ihrer  
Eisernen Hochzeit feierten:*

## Herzliche Einladung zu unseren Gruppen

### Jugendmitarbeiterkreis - JuMaK:

Kontakt: Diakonin Franziska Bendrien, Tel. (05171) 50 76 49; franzikarth@gmx.de  
auf facebook unter „JuMaK Edemissen“

### Frauenkreis:

1. Montag im Monat um 20 Uhr, Gemeindehaus  
Kontakt: Erika Könemann, Tel. (05176) 80 39 und Putti Köhler, Tel. (05176) 90916

### Meditativer Tanz:

1. und 3. Mittwoch im Monat um 19.45 Uhr, Gemeindehaus  
Kontakt: Renate Grobe-Bietz, Tel. (05171) 71 179

### Posaunenchor:

Freitags um 20.15 Uhr, Gemeindehaus  
Kontakt: Thomas Gürke, Tel. (05176) 92 35 47

### Posaunenchor-Anfängergruppen:

Mittwochs, 17.00 und 18.00 Uhr, Gemeindehaus  
Kontakt: Diakon Rudi Mortsiefer,  
Tel. (05171) 79 12 765  
Mail: rudi.mortsiefer@kirche-peine.de

### „Trommeln wie die Afrikaner“ - mit viel Spaß und Freude:

14-täglich freitags um 18 Uhr, in der Kirche, Raum hinter der Orgel  
Kontakt: Pastor Christian Ratz, Tel. (05176) 92 30 40 oder  
Frank Mbangala, Tel. 0176/5686 7413



### Beisetzung ohne Trauerfeier:

*Manchmal möchten Angehörige verstorbene Gemeindeglieder auf dem Friedhof ohne eine Trauerfeier in der Kirche oder Kapelle beisetzen lassen. Auch in diesen Fällen ist die Begleitung durch den Pastor oder die Pastorin möglich. Kosten entstehen dadurch nicht. Sprechen Sie uns gerne an!*

### Gottesdienste oder Besuche bei Ehejubiläen:

Gern feiern wir mit Ihnen einen Gottesdienst aus Anlass Ihres kirchlichen Ehejubiläums. Wenn Sie dies möchten, melden Sie sich einfach im Pfarrbüro oder direkt bei den Pastoren und sprechen den gewünschten Termin ab. Wenn Sie keinen Gottesdienst feiern möchten, sich aber über einen Besuch des Pastors / der Pastorin freuen würden, bitten wir Sie oder Ihre Angehörigen ebenfalls um rechtzeitige Mitteilung, da die Daten nicht ohne weiteres im Pfarrbüro bekannt sind.

### Tauftermine:

10. Juli 2016, 07. August 2016  
und 04. September 2016,  
jeweils um 10 Uhr im  
Gottesdienst in Edemissen

*Höret, singet un köört jü gerne platt?  
Denn sind jü inneloahen taun  
Gottesdeinst an 24. Juli Klocke tahne  
in üse Kerke in Ämisse!*

*Aus dem Leben einer Auszubildenden in der Altenpflege:*

## Ein Tag in der Diakoniestation

Mein Name ist Anna-Lena, ich bin 20 Jahre alt und mache eine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin in der Diakoniestation in Edemissen.



Früh in den Morgenstunden klingelt mein Wecker. Ich stehe auf, gehe in das Badezimmer, ziehe mich an und gehe dann in die Küche, um zu frühstücken.

Nun fahre ich los zur Diakoniestation in Edemissen.

Wenn ich in Edemissen angekommen bin, gehe ich in die Station, begrüße meine Kolleginnen und starte mein Diensthandy. Nachdem ich geschaut habe, zu welchen Klienten ich an diesem Tag fahren werde, überlege ich, ob noch Fragen bestehen, und bespreche alles Weitere mit meinen Kolleginnen.

Anschließend sehe ich in das Übergabebuch, in dem meine Kolleginnen wichtige Informationen für die anderen Mitarbeiter eingetragen haben. Nachdem ich dann alle für mich wichtigen Informationen erhalten habe, sehe ich in meinem Diensthandy nach, für welche Klienten ich einen Schlüssel benötige. Diese packe ich dann alle in mein kleines Schlüsselkorbchen. Schließlich gehe ich noch einmal zu meinem Fach und schaue, ob mir eine Kollegin etwas hineingelegt hat, wie z. B. eine Verordnung, die unterschrieben werden muss, oder ein neuer Medikamentenplan. Ich nehme mir meinen Pflegekorb und all die anderen Dinge, die ich benötige, wie z. B. den Schlüsselkorb, die Verordnungen, die in meinem Fach lagen, und den Autoschlüssel für den Dienstwagen.

Nun beginnt meine Tour. Ich verstaue alles in dem Dienstwagen und fahre los.

Es ist früh morgens wunderschön zu sehen, wie die Sonne aufgeht, die Vögel anfangen zu zwitschern und alles so langsam erwacht.

Um kurz nach sechs bin ich dann meist bei dem ersten Klienten angekommen. Manche sind schon wach, andere werden sanft von mir geweckt. Nun beginnt die Pflege. Bei dem einen wird die Grundpflege durchgeführt, bei der anderen werden Kompressionsstrümpfe angezogen

und bei dem nächsten werden die Medikamente verabreicht oder gestellt. Der Aufgabenbereich ist sehr vielfältig.

Meine Tour endet meist am frühen Vormittag. Nachdem ich sie beendet habe, fahre ich wieder in die Station und erledige dort die noch anliegenden Büroarbeiten, wie z. B. die Dokumentationen, zu sortierende Akten, Telefonate mit Ärzten oder Rezepte, die ich in die Apotheke bringen muss.

Oftmals fahre ich danach noch mit einer Kollegin zu den Klienten, die mittags versorgt werden.

Gegen 13.00 Uhr habe ich meist Feierabend und fahre wieder nach Hause. Dann gehe ich meinen privaten Dingen nach, die ich gern in meiner Freizeit mache, oder ich lerne für die Schule.

Viele Menschen, die den Begriff „Pflege“ hören, verbinden dieses Wort mit unangenehmen Dingen und sagen mir: „Ich könnte das nicht!“ Pflege bedeutet, Menschen in schwachen Momenten zu begegnen, mit ihnen Höhen und Tiefen zu erleben, für jemanden da zu sein, ihn so zu akzeptieren, wie er ist.

Es bedeutet, mit ihm zu lachen, aber auch zu trauern, Hoffnung zu haben. Es bedeutet, Geduld zu haben, sich Zeit zu nehmen. Eine Pflegekraft ist nicht nur eine Pflegekraft. Wir sind Modeberater, Organisationstalente, Handtaschenfinder, Motivationskünstler, Tröster. Wir haben immer ein offenes Ohr, wir verwalten lebensnotwendige Medikamente, wir sind der Sandmann und der Wecker. Wir sind die, die ein Lächeln auf die Lippen zaubern und sich so sehr darüber freuen.

Nur wer mit dem Herzen pflegt, pflegt gut!

*Anna-Lena Müller*

**Wir gestalten  
Ihre Pflege  
zu Hause  
persönlich und  
kompetent**

**Telefon 05176 / 8614**

**Ambulante Pflege in guten Händen**

**Diakoniestation Edemissen gGmbH**  
Zum Osterberge 5 · **Edemissen**



[www.diakoniestation-edemissen.com](http://www.diakoniestation-edemissen.com)

Der Diakonieverein hilft:

## "Täglich etwas Zeit verschenken"

Dank der Beiträge der Mitglieder des Diakonievereins können die Mitarbeiterinnen unserer Diakoniestation den Patienten neben der begrenzten eigentlichen Dienstleistung noch etwas mehr zeitliche Zuwendung entgegen bringen. Dieses „Plus“ ist für die zu Betreuenden oftmals ein wohlthuender Lichtblick im ansonsten getakteten Alltagsgeschehen professioneller Pflegeleistungen.

Deshalb laden wir Sie ein, Neumitglied im Diakonieverein zu werden! Durch Ihren Jahresbeitrag in Höhe von 20,00 € oder eine Jahresspende tragen Sie dazu bei, täglich einige Minuten zusätzliche Aufmerksamkeit für pflegebedürftige Menschen in Ihrer unmittelbaren

Nachbarschaft zu verschenken. Manchmal reicht ein kleiner Schritt zur Nächstenliebe.

Weitere Informationen unter:  
<http://www.kirche-edemissen.de/diakoniestation/>

**Diakonieverein  
Edemissen e.V.**  
 Vors. Holger Klages  
 Tel.: 0160/ 82 86 956



## Konfirmationsjubiläum 2016

Der diesjährige Gottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation findet am **Sonntag, 18. September um 14.00 Uhr** statt, mit anschließender Kaffeetafel im Landhaus Redecke.

Für die Konfirmationsjahrgänge **1966 und 1956 (Goldene und Diamantene Konfirmation)** verschicken wir im Juli Einladungen. Sollten Sie aus irgendeinem Grund keine Einladung erhalten, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro (Tel. 05176/228)!

Wie in den vergangenen Jahren sind auch die **Jubilare älterer Jahrgänge** herzlich eingeladen, auch wenn wir hierfür aus organisatorischen Gründen keine persönlichen Einladungen verschicken können.

Wenn Sie in den Jahren **1951, 1946, 1941 oder 1936** konfirmiert wurden (**Eiserne, Gnaden-, Kronjuwelen-, Segens-Konfirmation**) und am Gottesdienst teilnehmen möchten, bitten wir Sie, sich bis Ende August im Pfarrbüro anzumelden (Gografenstr. 2, Tel. 05176/228).

Wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, aber in Edemissen am Konfirmationsjubiläum teilnehmen möchten, wenden Sie sich ebenfalls gerne an das Pfarrbüro!

## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Die Anmeldung der neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden (7. Klasse) findet nach den Sommerferien am **Mittwoch, 10. August und Freitag, 12. August, jeweils 18 bis 19 Uhr** im Gemeindehaus, Gografenstraße 2 statt.

Zur Anmeldung sollten die neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden gemeinsam mit einem Elternteil kommen, mitzubringen sind außerdem Geburtsurkunde und Taufschein.

Anfragen zum Unterricht bitte an Pastor Christian Ratz, Tel. 05176 / 92 30 40.

Der Konfirmandenunterricht beginnt im Herbst mit einem "Schnuppersamstag", der regelmäßige Unterricht startet dann im Januar 2017. Die Konfirmationen werden voraussichtlich am 2. und 3. Sonntag nach Ostern 2018 stattfinden.

## The "Lord's Prayers" laden ein zum SOMMERKONZERT:

**Sonntag, 04. September 2016, 18.00 Uhr**  
**Martin-Luther-Kirche Edemissen**

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Schon vormerken: Adventskonzert am 11.12.2016, 18 Uhr, Martin-Luther-Kirche.



## Kunstinstallation auf dem Kirchberg: Einladung zum Perspektivwechsel



"Wohin mit unseren Träumen" ist der Titel einer Installation, die vom "Tag der Begegnung" an für einige Wochen vor unserer Kirche zu sehen sein wird.

Gestaltet wurde sie 2015 von der in Evensen lebenden Künstlerin Hildegard Strutz. Die Installation besteht aus zwei Silhouetten, zwischen denen eine Glaswand hängt. Auf der einen Seite sind Schattenrisse einer Flüchtlingsgruppe dargestellt. Blickt man aus ihrer Richtung, so sieht man auf eine bunte Glaswand, die die Träume und Hoffnungen in Deutschland symbolisiert.

Schaut man sich das Ganze von der gegenüberliegenden Seite an, durch den großen Umriss eines einzelnen Menschen hindurch, so erkennt man nur die schwarzen Schatten einer anonymen Menge, aber keine Farbe und keine Visionen.



*"Diese Installation erfordert einen Perspektivwechsel", so schreibt die Künstlerin zu ihrem Werk.  
"Schaut Ihr aus der Perspektive der Flüchtlinge, seht Ihr am Horizont ihre Träume, eine farbige Welt – voller Hoffnung und Sehnsucht, das 'Tor' ist nur schwer zu erkennen, das, was sie tatsächlich erwartet, ist nur schwer vorstellbar.*

*Schaut Ihr aus 'unserer Perspektive' - aus der Perspektive des Tores, seht Ihr die Flüchtlinge auf Euch zu kommen, eine anonyme Menge, ihre Träume und Sehnsüchte können wir nicht erkennen, sehen wir nicht – wollen wir nicht sehen."*



Anlass, die Installation nach Edemissen zu holen, war für uns der am 29. Mai stattfindende "Tag der Begegnung". Wirkliche Begegnung, Beginn von Verständigung und der Abbau von Ängsten zwischen einander fremden Menschen werden dann möglich, wenn es uns gelingt, die eigenen vertrauten Sichtweisen auch zu verlassen und den Blickwinkel des jeweils anderen mit seinen/ ihren Träumen, Hoffnungen und Ängsten einzunehmen.

Annette Baden-Ratz

### Herzliche Einladung zum



## "Tag der Begegnung" am 29. Mai rund um Martin-Luther-Kirche und Gemeindehaus

Mitwirkende: Ev.-luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde Edemissen, Kathol. Kirchengemeinde Corpus Christi Edemissen, Heimat- und Archivverein Edemissen e.V., Musikverein Edemissen e.V., Flüchtlingshilfe des "Runden Tisches" der Gemeinde Edemissen, Kirchenkreisjugenddienst Peine, CVJM Stederdorf, Gemeindejugendpflege Edemissen.

### Programm:

**10.00 Uhr: Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche  
zwischen 11.00 und 16.00 Uhr:**

- Spielangebote für Kinder
  - Musik mit dem Musikverein Edemissen e.V. und der Trommelgruppe des CVJM Stederdorf
  - Kreatives und Sprache im "Bus der Begegnung"
  - Mittagsimbiss aus dem Holzbackofen
  - "Dorfspaziergang" mit dem Heimatverein (Start 13.00 Uhr)
  - Kaffee und Kuchen
- 16.00 Uhr: Abschluss**  
**19.30 Uhr: Kirchenkino "Das Salz der Erde" im Ev. Gemeindehaus**

Stille finden, zur Ruhe kommen, Kraft schöpfen:

## Taizé-Gottesdienst

am Samstag, 27. August, 17 Uhr  
Martin-Luther-Kirche Edemissen  
mit dem Taizé-Chor Peine



Zu einem meditativen Abendgottesdienst mit Taizé-Liedern lädt das Taizé-Team unserer Kirchengemeinde am Samstag, 27. August, um 17 Uhr ein.

Die Lieder aus Taizé sind anders als "normale" Gottesdienstlieder. Sie sind kurz und einprägsam, werden nach Möglichkeit mehrstimmig gesungen und vor allem oft wiederholt. So ist das Singen selbst schon eine Form der Meditation. Auch Zeiten der Stille, in denen man über einen Bibeltext oder anderes nachdenken oder einfach die Ruhe genießen kann, gehören zum Gottesdienst dazu, ebenso wie Gebete und ein Friedensgruß. Mit dabei ist der Taizé-Chor aus Peine unter Leitung von Heike Heinemann.

Alle, die sich schon auf den Gottesdienst und die Gesänge einstimmen möchten, sind herzlich eingeladen zum

### Offenen Singen mit dem Taizé-Chor Peine am Mittwoch, 24. August um 18 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Edemissen.

Achtung:

Wegen des Samstagsgottesdienstes findet am Sonntag, 28. August, kein Gottesdienst in Edemissen statt. Wir laden herzlich ein um 9 Uhr nach Blumenhagen.

### Was ist Taizé?

Die "Communauté de Taizé" wurde als ökumenische Bruderschaft 1940 von Frère Roger in dem Dorf Taizé im französischen Südburgund in der Nähe von Cluny gegründet. Der Bruderschaft gehören heute über 100 Brüder aus allen Erdteilen und unterschiedlichsten christlichen Konfessionen an. Die „Communauté de Taizé“ nimmt keine Spenden oder Geschenke an, sondern erwirtschaftet ihren Lebensunterhalt ausschließlich mit dem Erlös ihrer Arbeit.

Seit den 50er Jahren reisen Jugendliche, aber auch Erwachsene aus aller Welt nach Taizé, um dort für einige Tage mit zu leben, gemeinsam zu beten, zu arbeiten und Gemeinschaft zu erfahren. In den Sommermonaten gleicht der von mehreren tausend meist jungen Menschen bevölkerte "Hügel" einer riesigen Zeltstadt.

Jedes Jahr findet zudem über Silvester ein Europäisches Jugendtreffen statt, in diesem Jahr in Riga.

Weitere Informationen: <http://www.taize.fr/de>



*Neugierig bleiben auf das,  
was hinter der Abzweigung wartet:*

*Gespannt auf mich selbst  
in der ungewohnten Landschaft.*

*Gewiss, dass auch dort  
einer sein wird, der mich begleitet.*

Tina Willms



### „Stille und Tanz“ – Meditation in Ruhe und Bewegung

Jeweils 14-täglich mittwochs 19.45 Uhr bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus, Gografenstr. 2.

Die nächsten Termine: 08.06. und 22.06. – anschließend Sommerpause.

Weitere Informationen bei Renate Grobe-Bietz (05171-71179) oder im Pfarramt.

#### Pfarrbüro

Roswitha Köhler

Gografenstraße 2

31234 Edemissen

Telefon: (05176) 2 28

Fax: (05176) 92 30 41

E-Mail: [kg.edemissen@evlka.de](mailto:kg.edemissen@evlka.de)

#### Öffnungszeiten:

mittwochs 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
freitags 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr

#### Pfarramt Edemissen Pn. Annette Baden-Ratz und P. Christian Ratz

(für Blumenhagen, Edemissen,  
Plockhorst und Wehnsen)

Gografenstr. 2

Telefon: (05176) 92 30 40

Fax: (05176) 92 30 41

#### Pfarramt Wipshausen (Vakanzvertreter: P. Christian Ratz)

(für Alvesse, Mödesse, Oedesse inkl. DRK-Heim  
und Voigtholz-Ahlemissen)

Mittelstr. 9

Telefon: (05373) 50 510

Fax: (05373) 50 512

#### Kirchenvorstand

Vorsitzender: Holger Klages  
Tel. 0160/828 6956

#### Organist

Dr. Rolf Elligsen  
Telefon: (05176) 75 83

#### Posaunenchor

Thomas Gürke

Telefon: (05176) 92 35 47

#### Posaunenchor-Anfänger

Rudi Mortsiefer

Telefon: (05171) 79 12 765

#### Ev. Kindertagesstätte

Am Mühlenberg 5

Leiterin: Rosemarie Krüger

Telefon: (05176) 3 81

Fax: (05176) 92 23 85

#### Besuchsdienst

Marlies Havekost

Tel.: (05176) 82 66  
oder über das Pfarramt

#### Diakoniestation

Zum Osterberge 5

Pflegedienstleitung: Helga Bunk

Diensthandy: 0171/8790 399

Büro: Anke Regener

Telefon: (05176) 86 14

Fax: (05176) 92 34 41

E-Mail: [ds.edemissen@evlka.de](mailto:ds.edemissen@evlka.de)

#### Unsere Kirchengemeinde im Internet:

Kirchengemeinde:

[www.kirche-edemissen.de](http://www.kirche-edemissen.de)

Diakoniestation:

[www.diakoniestation-  
edemissen.com](http://www.diakoniestation-edemissen.com)



# FÖRDERVEREIN MARTIN-LUTHER EDEMISSEN e.V.

Mehr zu unserem Verein und aktuelle Informationen und Hinweise zu unserem Programm finden Sie im Internet unter: <http://www.kirche-edemissen.de/förderverein-martin-luther-edemissen-e-v/>

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### KIRCHENKINO

29.05.2016 (Sonntag) 19.30 Uhr

#### „Salz der Erde“

Der aus Brasilien stammende Fotograf Sebastião Salgado dokumentierte in den vergangenen 40 Jahren die Spuren unserer Menschheitsgeschichte auf allen Kontinenten.

07.08.2016 (Sonntag) 19.30 Uhr

#### „Honig im Kopf“

„Honig im Kopf“ ist eine deutsche Tragikomödie von und mit Til Schweiger aus dem Jahr 2014. Die weiteren Hauptrollen sind mit Emma Schweiger und Dieter Hallervorden besetzt.

### KULTURREISEN

11.06.2016 (Samstag) 20.00 Uhr

#### Besuch der Bad Gandersheimer Domfestspiele: Anton Tschechow, „Der Kirschgarten“

25. - 27.11.2016

#### Adventsreise nach Lübeck

„Marzipan – Thomas Mann bis Günter Grass“

Ausführliche Informationen über Kosten etc. erhalten Sie bei Renate Lonnemann (05176/8144) oder Henning Könemann (05176/8039) oder im Internet unter [www.kirche-edemissen.de](http://www.kirche-edemissen.de)

#### Unser nächster „Aufräumtag“:

Samstag 22.10.2016 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Helfer sind herzlich willkommen!

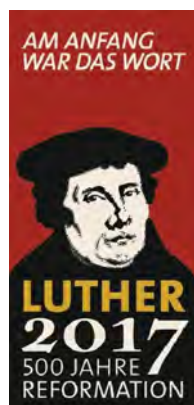


**Förderverein  
Martin-Luther-Edemissen e.V.**  
Vors. Renate Lonnemann,  
Tel.: (05176) 81 44

#### GESUCHT:

#### TREFFPUNKT-Austräger für Oedesse

Für Oedesse (ohne Kl. Oedesse und Oelheim) suchen wir weiterhin ein bis zwei ehrenamtliche Verteiler/-innen für den TREFFPUNKT! Der TREFFPUNKT erscheint viermal im Jahr. Wenn Sie sich vorstellen können, diese Aufgabe zu übernehmen, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.



## Auf dem Weg ins Jubiläumsjahr...

... ist auch unsere Kirchengemeinde. Denn als "Martin-Luther-Gemeinde" möchten wir das 500-jährige Reformationsjubiläum natürlich mitfeiern! Das nächste Planungstreffen findet am 22. Juni um 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Weitere Mitplanende sind herzlich willkommen!

### MINA & Fremde

